

II-2328 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 12531J

1991-06-14

ANFRAGE

des Abgeordneten Peter Pilz und FreundInnen

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend Aktivitäten der Nachrichtendienste

Seit der Erklärung von Innenminister Löschnak, daß alle personenbezogenen Vormerkungen im staatspolizeilichen Bereich für die Betroffenen offengelegt werden, ist mittlerweile mehr als ein Jahr vergangen. Während das Bundesministerium für Inneres die staatspolizeilichen Vormerkungen - mehr oder weniger - offenlegte, zeichnen sich die beiden Nachrichtendienste des Bundesministerium für Landesverteidigung, Heeresnachrichtenamt (HNnA) und Abwehramt (AA), durch beharrliches Schweigen aus. Den Fragestellern wird labidar mitgeteilt, daß über sie keine Vormerkungen aktenkundig sind. Im Buch "ALPEN-STASI - die II. Republik im Zerrspiegel der Staatspolizei" wird erstmals die Struktur dieser Dienste dargestellt. Über die Zahl der Mitarbeiter, Arbeitstechniken und Informationssammlungen ist in der Öffentlichkeit nichts bekannt.

Um nähere Informationen über diese geheimsten Dienste zu erhalten, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

ANFRAGE

1. Wieviele Mitarbeiter sind in den Nachrichtendiensten Ihres Ressorts beschäftigt?
 - a. davon im Heeresnachrichtenamt (HNnA)?
 - b. davon im Abwehramt (AA)?
2. Über wieviele Personen wurden in den Nachrichtendiensten Vormerkungen angelegt?
 - a. wieviele davon im HNnA?
 - b. wieviele davon im AA?
3. Wieviele dieser Vormerkungen betreffen Mitglieder von politischen Parteien?
 - a. wieviele davon betreffen die SPÖ?
 - b. wieviele davon betreffen die ÖVP?
 - c. wieviele davon betreffen die FPÖ?
 - d. wieviele davon betreffen die KPÖ?
 - e. wieviele davon betreffen die Grüne Alternative?
4. Wieviele dieser Vormerkungen betreffen Vereine, Organisationen oder andere Institutionen?
 - a. im HNnA?
 - b. im AA?
5. Wieviele dieser Vormerkungen betreffen Journalisten?
 - a. im HNnA?
 - b. im AA?

6. **Wieviele Ansuchen um Übermittlung ihrer personenbezogenen Vormerkungen langten in Ihrem Ressort in den letzten drei Jahren ein (aufgeschlüsselt nach Jahren)?**
 - a. im HNaA?
 - b. im AA?
7. **Wieviele dieser Ansuchen wurden bisher von Ihrem Ressort erledigt (aufgeschlüsselt nach Jahren)?**
 - a. im HNaA?
 - b. im AA?
8. **Wieviele Antragsteller warten auf die Übermittlung ihrer personenbezogenen Vormerkungen:**
 - a. länger als 4 Monate?
 - b. länger als 8 Monate?
 - c. noch länger?
9. **Wieviele personenbezogene Vormerkungen wurden bisher nach der Auskunftserteilung vernichtet?**
 - a. im HNaA?
 - b. im AA?
10. **Wieviele personenbezogene Vormerkungen wurden bisher ohne Auskunftserteilung vernichtet?**
 - a. im HNaA?
 - b. im AA?
11. **Wieviele Auskünfte wurden den Antragstellern verweigert und welche Gründe wurden dafür angegeben?**
 - a. im HNaA?
 - b. im AA?